Stadt Dassow



Niederschrift

konstituierende Sitzung der Ortsteilvertretung Pötenitz, Rosenhagen, Feldhusen, Johannstorf, Benckendorf

Sitzungstermin: Mittwoch, 16.10.2024

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr Sitzungsende: 20:40 Uhr

Ort, Raum: im Bürgerhaus Pötenitz, Bergstraße 26

Anwesend

Vorsitzende/r Ines Clasen

Mitalieder

Hans-Günter Laukat

Katharina Stinnes-Mauch

Heiko Wilk

Harald Loos

Klaus-Peter Ninnemann

Kirsten Lorenz

Weiterhin anwesend:

Herr Bürgermeister Sascha Kuhfuß

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Verpflichtung der Mitglieder der Ortsteilvertretung
- 3 Wahl einer/eines Vorsitzenden
- 4 Wahl einer/eines stelly. Vorsitzenden
- 5 Wahl einer Schriftführein/eines Schriftführers
- 6 Anträge zur Tagesordnung

7	Einwohnerfragestunde
7.1	Bürgerverein
7.2	Geschwindigkeits-Messtafel
7.3	Schloss
7.4	Sackgassenschild
8	Berichte der Ortsteilvertreter über aktuelle, die Ortsteile betreffende Themen
8.1	Pötenitz
8.1.1	Pflanzung von 70 Eichen
8.1.2	Brandschutzkonzept für Pötenitz
8.1.3	Bauen auf öffentlichem Grund
8.2	Rosenhagen
8.2.1	Blumenkübel
8.2.2	Straßenbeleuchtung
8.2.3	Wasser im Neubaugebiet
8.3	Benckendorf
8.4	Johannstorf
8.4.1	Bankette
8.4.2	Feuerwehrteich
8.4.3	Bushaltestelle
8.5	Feldhusen
9	Verschiedenes
9.1	Sitzungstermin
9.2	Weihnachtsbaum

Protokoll

Öffentlicher Teil

Eröffnung der Sitzung, Feststellen der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Loos eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einladung, die Anwesenheit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2 Verpflichtung der Mitglieder der Ortsteilvertretung

Der Bürgermeister verpflichtet die anwesenden Ortsteilvertreter durch Bestätigung, eine Vereidigung ist nicht mehr nötig.

3 Wahl einer/eines Vorsitzenden

Es werden Vorschläge zur Wahl des Vorsitzenden gemacht.

Vorgeschlagen werden Frau Ines Clasen, Herr Hans Günther Laukat und Herr Heiko Wilk. Gewählt wird Frau Ines Clasen mit 4 von 7 Stimmen. Frau Clasen nimmt die Wahl an. Herr Loos übergibt den Schlüssel zum Bürgerhaus Pötenitz an Ines Clasen.

4 Wahl einer/eines stelly. Vorsitzenden

Als stellvertretender Vorsitzender wird Herr Heiko Wilk einstimmig gewählt. Herr Wilk nimmt die Wahl.

5 Wahl einer Schriftführein/eines Schriftführers

Als Schriftführerin wird Frau Katharina Stinnes-Mauch vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Frau Stinnes-Mauch nimmt die Wahl an.

6 Anträge zur Tagesordnung

Frau Ines Clasen übernimmt als neue Vorsitzende die Leitung der Diskussion und stellt zwei Anträge zur Änderung der Tagesordnung:

- maximale Sitzungslänge bis 21.00 Uhr
- zu Beginn der Einwohnerfragestunde stichwortartige Bekanntgabe der aktuellen Themen und eventuell eine Priorisierung der Themen vornehmen – dieser Punkt wird nicht aufgenommen, da sich die Prioritäten aus den Themen ergeben und alle Bürger / OT Vertreter ein Recht auf Vortragen ihrer Themen zusteht.

7 Einwohnerfragestunde

7.1 Bürgerverein

Der Vorsitzende des Bürgervereins Pötenitz, Hans Pinnike, fragt nach den Möglichkeiten, das Bürgerhaus Pötenitz mit den geflossenen Fördergeldern zu renovieren.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Übernahme des Bürgerhauses durch die Stadt Dassow noch nicht vollständig vollzogen ist. Daher muss abgewartet werden, bis das erfolgt ist und ein Konzept über die zukünftige Nutzung des Bürgerhauses vorliegt. Der Bürgermeister sagt zu, diese Frage in die nächste Sitzung der Stadtvertretung Dassow aufzunehmen.

7.2 Geschwindigkeits-Messtafel

Die Geschwindigkeits-Messtafel hängt nicht optimal und sollte weiter in Richtung Ortseinfahrt (Richtung Rosenhagen) umgehängt werden, Laterne ist vorhanden.

Der Bürgermeister teilt mit, dass Herr Günther Klaczinski (Gemeinderarbeiter) das übernehmen könnte.

7.3 Schloss

Wie geht es weiter mit dem Schloss?

Der Bürgermeister beantwortet die Frage dahingehend, dass Fa. Muhsal die Bauarbeiten auf Eis gelegt hat, weil Zinsen und Baukosten exorbitant gestiegen sind. Es ist noch nicht abzusehen, wann es weiter geht, aber der Bauträger will weiter machen.

7.4 Sackgassenschild

Herr Paulokat bittet um ein Sackgassen-Schild für die Straße Rittbruch, da dort immer wieder Touristen und LKW-Fahrer hineinfahren, aber keine Wendemöglichkeit haben. Außerdem werde dort häufig Müll aus den Autos abgelegt.

Der Bürgermeister nimmt das Anliegen mit in die Stadtvertretung.

Herr Ninnemann weist darauf hin, dass in Pötenitz nur sanfter Tourismus funktionieren kann.

8 Berichte der Ortsteilvertreter über aktuelle, die Ortsteile betreffende Themen

8.1 Pötenitz

8.1.1 Pflanzung von 70 Eichen

Herr Ninnemann fragt zum wiederholten Mal nach den 70 Eichen, die in der Eichenallee in Pötenitz seit 2 Jahren gepflanzt werden sollten? Er hätte die Auskunft von der zuständigen Behörde erhalten, dass das Geld vorhanden sei!

Der Bürgermeister erklärt, dass Verhandlungen mit dem Land M-V seit längerer Zeit laufen, sich diese jedoch als schwierig erweisen.

8.1.2 Brandschutzkonzept für Pötenitz

Herr Hans Günther Laukat reklamiert, dass das Brandschutzkonzept für Pötenitz und auch Rosenhagen nicht vorliegt, der Status der Brandschutzplanung nicht ausreichend ist und somit die Häuser im Brandfall nicht ausreichend geschützt sind.

Der Bürgermeister teilt mit, das ihm als Vertreter der Feuerwehr Dassow nicht bekannt ist, dass es kein ausreichendes Brandschutzkonzept für Pötenitz und Rosenhagen gibt. Es sind ein Hydrant und eine Zisterne vorhanden und aus Sicht der FFW ist eine Versorgung mit Löschwasser ausreichend gesichert.

8.1.3 Bauen auf öffentlichem Grund

Herr Laukat stellt die Frage, ob es zulässig sei, dass man in Pötenitz auf öffentlichem Grund bauen dürfe. Ecke Bergstraße / Strandweg sei von einem Anlieger eine Mauer auf öffentlichem Grund errichtet worden.

Der Bürgermeister rät, sich an das Amt zu wenden.

8.2 Rosenhagen

8.2.1 Blumenkübel

Frau Clasen reklamiert, dass hinsichtlich der Blumenkübel, die in der Straße des Friedens aufgestellt werden sollten, weiterhin nichts geschehen sei. Sie hätte diesbezüglich im Frühjahr diesen Jahres auch schon bei der Leiterin des Ordnungsamtes vorgesprochen.

8.2.2 Straßenbeleuchtung

Die Straßenbeleuchtung im neuen Teil der Straße des Friedens sei für ein Naturschutzgebiet viel zu hell.

8.2.3 Wasser im Neubaugebiet

Im unteren Teil der Straße des Friedens (Rechtskurve /vom Neubaugebiet (Ferienwohnungen) läuft das Wasser weiterhin die Straße hinunter. Dieses stellt insbesondere im Winter eine Gefährdung dar. Ein Bürger bestätigt diese Tatsache und merkt an, dass es im Neubaugebiet ein Grundwasserproblem gibt. Dieses beruht wohl auch auf der Tatsache, dass der alte große Brunnen geschlossen wurde und alte Drainagen gekappt wurden.

Der Bürgermeister rät, sich an das Ausschuss für Stadtentwicklung Wohnen und Bauen zu wenden.

8.3 Benckendorf

Frau Stinnes-Mauch teilt mit, dass die Straße nicht ausreichend gepflegt wird. Die Bankette sind zu hoch und Wildtiere (Hasen), aber auch Haustiere sind dadurch gefährdet.

8.4 Johannstorf

8.4.1 Bankette

Herr Loos berichtet, dass die Bankette beidseitig in Johannstorf nicht ausreichend befestigt sind.

8.4.2 Feuerwehrteich

Herr Loos berichtet, der Feuerwehrteich sei verstopft.

8.4.3 Bushaltestelle

Herr Loos berichtet, die Bushaltestelle im Wald müsse für die Schulkinder unbedingt beleuchtet werden.

Der Bürgermeister rät, sich an den Ausschuss für Stadtentwicklung, Wohnen und Bauen zu wenden.

8.5 Feldhusen

Frau Kirsten Lorenz fragt nach dem neuen Straßenbelag für die Ortsdurchfahrt.

Der Bürgermeister teilt mit, dass beide Seiten der Straße für 3 Tage gesperrt werden und ein Ausweichparkplatz für Anlieger geschaffen werden wird. Hierüber werden die Einwohner rechtzeitig informiert.

9	Verschiedenes
	Antrag die Sitzungslänge auf 2 Std. max. bis 21.00 Uhr zu begrenzen. Der Vorschlag wird mit 7 Stimmen einstimmig angenommen. Sitzungsintervall alle 2 Monate wird einstimmig beschlossen.
9.1	Sitzungstermin
	Nächster Termin der OTV wird für den 11.12.2024 beschlossen.
9.2	Weihnachtsbaum
	Herr Ninnemann stellt den Antrag, einen Weihnachtsbaum in Pötenitz aufzustellen. Der Bürgermeister weist darauf hin, dass es einen Etat für die OTV gibt und bittet Herrn Ninnemann sich darum zu kümmern.
	Vorsitz: Protokollführung:

gez. Katharina Stinnes-Mauch

gez. Ines Clasen